



Stadtwerke Feldkirch
Bereich Wasser
Leusbündtweg 49
6800 Feldkirch

Auskunft:
DI Elias Gmeiner
T +43 5574 511 42518

Zahl: UI-5.03.03.03.02-300
Bregenz, am 25.05.2023

Betreff: Trinkwasseruntersuchung
Datum der Probenahme: 12.04.2023
- Anlage/Versorgung: Felsenau Brunnen 4 (Code 10)
- Auftragsnummer: 436-0/2023-UI
- Probennummer: 1
Bezug: Ihr Dauerauftrag vom 12.06.2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Anlage übermittle ich Ihnen die im Betreff erwähnten Prüfberichte, Gutachten bzw. die Beurteilung und gegebenenfalls weitere Beilagen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Institutsleiter
im Auftrag

gez. DI Elias Gmeiner

Nachrichtlich an:

Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit des Landes Vorarlberg (UI)
Intern
Abteilung Amtliche Lebensmittelkontrolle

Stadtwerke Feldkirch
Bereich Wasser
Leusbündtweg 49
A-6800 Feldkirch

Bregenz, am 25.05.2023

Untersuchung von Trinkwasser

Auftragsnummer: 436-0/2023-UI

Probennummer: 1 - Felsenau Brunnen 4 (Code 10)

Probenahme am: 12.04.2023

Die vorliegende(n) Probe(n) wurde(n) verordnungsgemäß entnommen, untersucht und begutachtet und/oder Anlagenteile normgerecht inspiziert (Verordnung "Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch", Trinkwasserverordnung - TWV, BGBl. II Nr. 304/2001 i.d.g.F., Codexkapitel B1 „Trinkwasser“, ÖLMB, IV. Auflage i.d.g.F. bzw. OENORM M 5874).

Ortsbefund

Witterungsverhältnisse

bei der Entnahme: Regen

an den Vortagen: Vortag Regen, vorher trocken

Angaben zur Versorgung

SCHUTZGEBIET

vorhanden

WASSERAUFBEREITUNG

keine

Trinkwassergutachten

gemäß LMSVG 2006 und ÖLMB Codexkapitel B1

Nach dem vorliegenden Untersuchungsbefund weist das unbehandelte Grundwasser keine Anzeichen einer mikrobiologischen oder chemischen Verunreinigung auf.

GRUNDWASSER

Die mikrobiologische Untersuchung und die chemische Untersuchung weisen unauffällige Befunde auf.

Beurteilung

Das Wasser und/oder die inspizierten Anlagenteile entsprechen soweit untersucht in sensorischer, physikalisch-chemischer und mikrobiologischer Beschaffenheit den Bestimmungen der Verordnung „Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch“ (Trinkwasserverordnung, BGBl. II Nr. 304/2001 i.d.g.F.) und des Codexkapitels B1 „Trinkwasser“ (ÖLMB, IV. Auflage i.d.g.F.) bzw. geben keinen Anlass zu einer Beanstandung.

Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

 Der Gutachter

DI Elias Gmeiner
elektronisch gefertigt

Laut Auftrag wird der Inhalt dieses Berichts der zuständigen Behörde gemäß § 44 Abs. 4 LMSVG elektronisch übermittelt.
Nur das per Post versendete Originaldokument ist physisch unterschrieben.



Stadtwerke Feldkirch
Bereich Wasser
Leusbündtweg 49
A-6800 Feldkirch

Bregenz, am 25.05.2023

Prüfbericht

Prüfgegenstand: Trinkwasser, Untersuchung gemäß Verordnung 'Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch' (BGBl. II Nr. 304/2001 i.d.g.F.) bzw. Kapitel B1 'Trinkwasser' (ÖLMB, IV. Auflage i.d.g.F.)

Auftragsnummer: 436-0/2023-UI **Probennummer:** 1

Auftraggeber: Stadtwerke Feldkirch
Bereich Wasser

Probenstelle: Felsenau Brunnen 4 (Code 10)
A-6820 Frastanz

Probenehmer: Manfred Walser; Umweltinstitut

Probenahmedatum: 12.04.2023 10:25 Uhr

Probenüberbringer: Manfred Walser; Umweltinstitut

Probeneingang: 12.04.2023

Analysendatum: 12.04.2023 bis 24.05.2023

Prüfergebnis

Probenahme für mikrobiologische Untersuchung	gemäß OENORM EN ISO 19458	Zweck A
Probenahme für chemische Untersuchung	gemäß OENORM ISO 5667-5	
Aussehen, Farbe vor Ort	OENORM M 6620	o.B.
Geruch vor Ort	OENORM M 6620	o.B.
Geschmack vor Ort	OENORM M 6620	o.B.
Wassertemperatur vor Ort	OENORM M 6616	10.3 °C
Leitfähigkeit vor Ort (bei 25°C)	OENORM EN 27888	585 µS/cm



Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die oben beschriebene Probe. Dieser Prüfbericht darf nicht ohne schriftliche Genehmigung des Umweltinstitutes auszugsweise vervielfältigt oder veröffentlicht werden.

* Untersuchung außerhalb des akkreditierten Rahmens; o.B. = ohne Besonderheiten

Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit des Landes Vorarlberg

Montfortstraße 4, 6901 Bregenz, Österreich | www.vorarlberg.at/umweltinstitut | www.vorarlberg.at/datenschutz
umweltinstitut@vorarlberg.at | T +43 5574 511 42099 | F +43 5574 511 942095 | ATU 36867707

Auftragsnummer: 436-0/2023-UI **Probennummer:** 1

Leitfähigkeit vor Ort (bei 20°C) berechnet	OENORM EN 27888	524 µS/cm
pH-Wert vor Ort	OENORM EN ISO 10523	7.5
gelöster Sauerstoff vor Ort	DIN ISO 17289	3.4 mg/l
Sauerstoffsättigung vor Ort	DIN ISO 17289	32 %
KBE bei 22°C (72h)	OENORM EN ISO 6222	0 KBE/ml
KBE bei 37°C (48h)	OENORM EN ISO 6222	0 KBE/ml
Coliforme Bakterien	OENORM EN ISO 9308-1	0 KBE/100ml
Escherichia coli	OENORM EN ISO 9308-1	0 KBE/100ml
Enterokokken	OENORM EN ISO 7899-2	0 KBE/100ml
UV-Durchlässigkeit	OENORM EN ISO 7027-1 (Trü), OENORM EN ISO 7887 (Fär), DIN 38404-3 (UVD)	94 %T/10cm
Absorption bei 436 nm	OENORM EN ISO 7027-1 (Trü), OENORM EN ISO 7887 (Fär), DIN 38404-3 (UVD)	< 0.10 /m (kleiner Bestimmungsgrenze)
Trübung bei 860 nm	OENORM EN ISO 7027-1 (Trü), OENORM EN ISO 7887 (Fär), DIN 38404-3 (UVD)	< 1.0 FAU (kleiner Bestimmungsgrenze)
Permanganat-Index - bezogen auf Sauerstoff	OENORM EN ISO 8467	0.19 mg/l
Kaliumpermanganatverbrauch - bezogen auf Kaliumpermanganat	berechnet aus dem Permanganat- Index gemäß OENORM EN ISO 8467	0.8 mg/l
pH-Wert, Labor	OENORM EN ISO 10523 (pH), OENORM EN ISO 9963-1 (KH), OENORM EN 27888 (Lf)	7.5
Leitfähigkeit Labor (bei 25°C)	OENORM EN ISO 10523 (pH), OENORM EN ISO 9963-1 (KH), OENORM EN 27888 (Lf)	584 µS/cm
Leitfähigkeit Labor (bei 20°C) berechnet	OENORM EN ISO 10523 (pH), OENORM EN ISO 9963-1 (KH), OENORM EN 27888 (Lf)	523 µS/cm
Gesamthärte in °dH	berechnet	17.2 °dH
Säurekapazität bis pH 4,3	OENORM EN ISO 10523 (pH), OENORM EN ISO 9963-1 (KH), OENORM EN 27888 (Lf)	4.70 mmol/l
Karbonathärte in °dH, berechnet aus der Säurekapazität	OENORM EN ISO 10523 (pH), OENORM EN ISO 9963-1 (KH), OENORM EN 27888 (Lf)	13.2 °dH



Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die oben beschriebene Probe. Dieser Prüfbericht darf nicht ohne schriftliche Genehmigung des Umweltinstitutes auszugsweise vervielfältigt oder veröffentlicht werden.
* Untersuchung außerhalb des akkreditierten Rahmens; o.B. = ohne Besonderheiten

Auftragsnummer:

436-0/2023-UI

Probennummer:

1

Calcium	ÖNORM EN ISO 17294	82 mg/l
Magnesium	ÖNORM EN ISO 17294	25 mg/l
Eisen	ÖNORM EN ISO 17294	< 2.0 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Mangan	ÖNORM EN ISO 17294	< 2.0 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Natrium	ÖNORM EN ISO 17294	5.9 mg/l
Kalium	ÖNORM EN ISO 17294	1.6 mg/l
Ammonium	OENORM ISO 7150-1	< 0.010 mg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Nitrit	OENORM EN 26777	< 0.010 mg/l (kleiner Bestimmungsgrenze)
Chlorid	OENORM EN ISO 10304-1	8.8 mg/l
Nitrat	OENORM EN ISO 10304-1	6.1 mg/l
Sulfat	OENORM EN ISO 10304-1	62 mg/l

Peter Mattle e.h.
Prüfverantwortlicher
Abt. Trinkwasser



Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die oben beschriebene Probe. Dieser Prüfbericht darf nicht ohne schriftliche Genehmigung des Umweltinstitutes auszugsweise vervielfältigt oder veröffentlicht werden.
* Untersuchung außerhalb des akkreditierten Rahmens; o.B. = ohne Besonderheiten



Stadtwerke Feldkirch
Bereich Wasser
Leusbündtweg 49
6800 Feldkirch

Auskunft:
DI Elias Gmeiner
T +43 5574 511 42518

Zahl: UI-5.03.03.03.02-305
Bregenz, am 01.08.2023

Betreff: Trinkwasseruntersuchung
Datum der Probenahme: 13.06.2023
- Anlage/Versorgung: Felsenau Brunnen 4 - Volluntersuchung
- Auftragsnummer: 714-0/2023-UI
- Probennummer: 1
Bezug: Ihr Dauerauftrag vom 12.06.2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Anlage übermittle ich Ihnen die im Betreff erwähnten Prüfberichte, Gutachten bzw. die Beurteilung und gegebenenfalls weitere Beilagen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Institutsleiter
im Auftrag

gez. DI Elias Gmeiner

Nachrichtlich an:

Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit des Landes Vorarlberg (UI)
Intern
Abteilung Amtliche Lebensmittelkontrolle

Stadtwerke Feldkirch
Bereich Wasser
Leusbündtweg 49
A-6800 Feldkirch

Bregenz, am 01.08.2023

Untersuchung von Trinkwasser

Auftragsnummer: 714-0/2023-UI

Probennummer: 1 - Felsenau Brunnen 4 (Code 10)

Probenahme am: 13.06.2023

Die vorliegende(n) Probe(n) wurde(n) verordnungsgemäß entnommen, untersucht und begutachtet und/oder Anlagenteile normgerecht inspiziert (Verordnung "Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch", Trinkwasserverordnung - TWV, BGBl. II Nr. 304/2001 i.d.g.F., Codexkapitel B1 „Trinkwasser“, ÖLMB, IV. Auflage i.d.g.F. bzw. OENORM M 5874).

Ortsbefund

Witterungsverhältnisse

bei der Entnahme: trocken und schön

an den Vortagen: Vortag trocken und schön, vorher trocken und Gewitter

Angaben zur Versorgung

SCHUTZGEBIET

vorhanden

WASSERAUFBEREITUNG

keine

Trinkwassergutachten

gemäß LMSVG 2006 und ÖLMB Codexkapitel B1

Nach dem vorliegenden Untersuchungsbefund weist das unbehandelte Grundwasser keine Anzeichen einer mikrobiologischen oder chemischen Verunreinigung auf.

GRUNDWASSER

Die Volluntersuchung gemäß TWV und Codexkapitel B1 ergibt nachstehenden Befund:

Die mikrobiologische Untersuchung und die chemische Untersuchung weisen unauffällige Befunde auf.

Der Parameter „PFAS Summe“ (Parameterwert 100 ng/l) ist ab 12.01.2026 verpflichtend zu untersuchen. Dabei handelt es sich um einen Summenparameter von 20 Einzelsubstanzen an per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen. Zur orientierenden Untersuchung wird dieser Parameter bereits mituntersucht, aber nicht verrechnet.

In der gegenständlichen Probe liegt die Konzentration an PFAS Summe unter der Nachweisgrenze

Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit des Landes Vorarlberg

Montfortstraße 4, 6901 Bregenz, Österreich | www.vorarlberg.at/umweltinstitut | www.vorarlberg.at/datenschutz
umweltinstitut@vorarlberg.at | T +43 5574 511 42099 | F +43 5574 511 942095 | ATU 36867707

der Methode.

Beurteilung

Das Wasser und/oder die inspizierten Anlagenteile entsprechen soweit untersucht in sensorischer, physikalisch-chemischer und mikrobiologischer Beschaffenheit den Bestimmungen der Verordnung „Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch“ (Trinkwasserverordnung, BGBl. II Nr. 304/2001 i.d.g.F.) und des Codexkapitels B1 „Trinkwasser“ (ÖLMB, IV. Auflage i.d.g.F.) bzw. geben keinen Anlass zu einer Beanstandung.

Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

 Der Gutachter

DI Elias Gmeiner
elektronisch gefertigt

Laut Auftrag wird der Inhalt dieses Berichts der zuständigen Behörde gemäß § 44 Abs. 4 LMSVG elektronisch übermittelt.
Nur das per Post versendete Originaldokument ist physisch unterschrieben.

Stadtwerke Feldkirch
Bereich Wasser
Leusbündtweg 49
A-6800 Feldkirch

Bregenz, am 01.08.2023

Prüfbericht

Prüfgegenstand: Trinkwasser, Untersuchung gemäß Verordnung 'Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch' (BGBl. II Nr. 304/2001 i.d.g.F.) bzw. Kapitel B1 'Trinkwasser' (ÖLMB, IV. Auflage i.d.g.F.)

Auftragsnummer: 714-0/2023-UI **Probennummer:** 1

Auftraggeber: Stadtwerke Feldkirch
Bereich Wasser

Probenstelle: Felsenau Brunnen 4 (Code 10)
A-6820 Frastanz

Probenehmer: Mag.a Eva Mauerhofer; Umweltinstitut

Probenahmedatum: 13.06.2023 08:20 Uhr

Probenüberbringer: Mag.a Mirjam Zoderer; Umweltinstitut

Probeneingang: 13.06.2023

Analysendatum: 13.06.2023 bis 28.07.2023

Prüfergebnis

Probenahme für mikrobiologische Untersuchung	gemäß OENORM EN ISO 19458	Zweck A
Probenahme für chemische Untersuchung	gemäß OENORM ISO 5667-5	
Aussehen, Farbe vor Ort	OENORM M 6620	o.B.
Geruch vor Ort	OENORM M 6620	o.B.
Geschmack vor Ort	OENORM M 6620	o.B.
Wassertemperatur vor Ort	OENORM M 6616	10.4 °C
Leitfähigkeit vor Ort (bei 25°C)	OENORM EN 27888	585 µS/cm



Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die oben beschriebene Probe. Dieser Prüfbericht darf nicht ohne schriftliche Genehmigung des Umweltinstitutes auszugswise vervielfältigt oder veröffentlicht werden.
* Untersuchung außerhalb des akkreditierten Rahmens; o.B. = ohne Besonderheiten

Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit des Landes Vorarlberg
Montfortstraße 4, 6901 Bregenz, Österreich | www.vorarlberg.at/umweltinstitut | www.vorarlberg.at/datenschutz
umweltinstitut@vorarlberg.at | T +43 5574 511 42099 | F +43 5574 511 942095 | ATU 36867707

Auftragsnummer: 714-0/2023-UI **Probennummer:** 1

Leitfähigkeit vor Ort (bei 20°C) berechnet	OENORM EN 27888	524 µS/cm
pH-Wert vor Ort	OENORM EN ISO 10523	7.5
gelöster Sauerstoff vor Ort	DIN ISO 17289	3.4 mg/l
Sauerstoffsättigung vor Ort	DIN ISO 17289	32 %
KBE bei 22°C (72h)	OENORM EN ISO 6222	2 KBE/ml
KBE bei 37°C (48h)	OENORM EN ISO 6222	1 KBE/ml
Coliforme Bakterien	OENORM EN ISO 9308-1	0 KBE/100ml
Escherichia coli	OENORM EN ISO 9308-1	0 KBE/100ml
Enterokokken	OENORM EN ISO 7899-2	0 KBE/100ml
Clostridium perfringens	OENORM EN ISO 14189	0 KBE/100ml
Pseudomonas aeruginosa	OENORM EN ISO 16266	0 KBE/100ml
UV-Durchlässigkeit	OENORM EN ISO 7027-1 (Trü), OENORM EN ISO 7887 (Fär), DIN 38404-3 (UVD)	93 %T/10cm
Absorption bei 436 nm	OENORM EN ISO 7027-1 (Trü), OENORM EN ISO 7887 (Fär), DIN 38404-3 (UVD)	< 0.10 /m (kleiner Bestimmungsgrenze)
Trübung bei 860 nm	OENORM EN ISO 7027-1 (Trü), OENORM EN ISO 7887 (Fär), DIN 38404-3 (UVD)	< 1.0 FAU (kleiner Bestimmungsgrenze)
Permanganat-Index - bezogen auf Sauerstoff	OENORM EN ISO 8467	0.28 mg/l
Kaliumpermanganatverbrauch - bezogen auf Kaliumpermanganat	berechnet aus dem Permanganat- Index gemäß OENORM EN ISO 8467	1.1 mg/l
pH-Wert, Labor	OENORM EN ISO 10523 (pH), OENORM EN ISO 9963-1 (KH), OENORM EN 27888 (Lf)	7.7
Leitfähigkeit Labor (bei 25°C)	OENORM EN ISO 10523 (pH), OENORM EN ISO 9963-1 (KH), OENORM EN 27888 (Lf)	588 µS/cm
Leitfähigkeit Labor (bei 20°C) berechnet	OENORM EN ISO 10523 (pH), OENORM EN ISO 9963-1 (KH), OENORM EN 27888 (Lf)	527 µS/cm
Gesamthärte in °dH	berechnet	16.9 °dH
Säurekapazität bis pH 4,3	OENORM EN ISO 10523 (pH), OENORM EN ISO 9963-1 (KH), OENORM EN 27888 (Lf)	4.74 mmol/l



Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die oben beschriebene Probe. Dieser Prüfbericht darf nicht ohne schriftliche Genehmigung des Umweltinstitutes auszugsweise vervielfältigt oder veröffentlicht werden.
* Untersuchung außerhalb des akkreditierten Rahmens; o.B. = ohne Besonderheiten

Auftragsnummer:

714-0/2023-UI

Probennummer:

1

Karbonathärte in °dH, berechnet aus der Säurekapazität	OENORM EN ISO 10523 (pH), OENORM EN ISO 9963-1 (KH), OENORM EN 27888 (Lf)	13.3 °dH
Calcium	ÖNORM EN ISO 17294	81 mg/l
Magnesium	ÖNORM EN ISO 17294	25 mg/l
Eisen	ÖNORM EN ISO 17294	< 2.0 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Mangan	ÖNORM EN ISO 17294	< 2.0 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Natrium	ÖNORM EN ISO 17294	6.0 mg/l
Kalium	ÖNORM EN ISO 17294	1.5 mg/l
Cadmium	ÖNORM EN ISO 17294	< 0.030 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Blei	ÖNORM EN ISO 17294	< 0.10 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Chrom	ÖNORM EN ISO 17294	< 0.50 µg/l (kleiner Bestimmungsgrenze)
Kupfer	ÖNORM EN ISO 17294	< 1.0 µg/l (kleiner Bestimmungsgrenze)
Nickel	ÖNORM EN ISO 17294	< 0.15 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Zink	ÖNORM EN ISO 17294	< 1.0 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Aluminium	ÖNORM EN ISO 17294	3.1 µg/l
Bor	ÖNORM EN ISO 17294	27 µg/l
Uran	ÖNORM EN ISO 17294	1.6 µg/l
Arsen	ÖNORM EN ISO 17294	< 0.15 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Antimon	ÖNORM EN ISO 17294	< 0.15 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Selen	ÖNORM EN ISO 17294	< 1.0 µg/l (kleiner Bestimmungsgrenze)
Quecksilber	ÖNORM EN ISO 17294	< 0.030 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Ammonium	OENORM ISO 7150-1	< 0.010 mg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Nitrit	OENORM EN 26777	< 0.010 mg/l (kleiner Bestimmungsgrenze)
Gesamtphosphat als PO4	OENORM EN ISO 6878	< 0.031 mg/l (kleiner Nachweisgrenze)



Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die oben beschriebene Probe. Dieser Prüfbericht darf nicht ohne schriftliche Genehmigung des Umweltinstitutes auszugsweise vervielfältigt oder veröffentlicht werden.

* Untersuchung außerhalb des akkreditierten Rahmens; o.B. = ohne Besonderheiten

Auftragsnummer: 714-0/2023-UI Probennummer: 1

Chlorid	OENORM EN ISO 10304-1	8.9 mg/l
Nitrat	OENORM EN ISO 10304-1	6.1 mg/l
Sulfat	OENORM EN ISO 10304-1	62 mg/l
Fluorid	OENORM EN ISO 10304-1	0.17 mg/l
Freies Cyanid	DIN 38405-13 *	< 5 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Trichlormethan	DIN 38407-9, EN ISO 10301	< 0.050 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Tribrommethan	DIN 38407-9, EN ISO 10301	< 0.050 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Dibromchlormethan	DIN 38407-9, EN ISO 10301	< 0.050 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Bromdichlormethan	DIN 38407-9, EN ISO 10301	< 0.050 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
1,2-Dichlorethan	DIN 38407-9, EN ISO 10301	< 0.050 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Tetrachlorethen	DIN 38407-9, EN ISO 10301	< 0.050 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Trichlorethen	DIN 38407-9, EN ISO 10301	< 0.050 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Tetrachlormethan	DIN 38407-9, EN ISO 10301	< 0.050 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
1,1-Dichlorethen	DIN 38407-9, EN ISO 10301	< 0.050 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
1,1,1-Trichlorethan	DIN 38407-9, EN ISO 10301	< 0.050 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Trichlorfluormethan	DIN 38407-9, EN ISO 10301	< 0.050 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Benzol	DIN 38407-9, EN ISO 10301	< 0.050 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	DIN 38407-9, EN ISO 10301	< 0.10 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Trihalogenmethane	DIN 38407-9, EN ISO 10301	< 0.20 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Benzo(a)pyren	DIN 38407-8	< 0.0010 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Benzo(b)fluoranthen	DIN 38407-8	< 0.0020 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Benzo(k)fluoranthen	DIN 38407-8	< 0.0020 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)



Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die oben beschriebene Probe. Dieser Prüfbericht darf nicht ohne schriftliche Genehmigung des Umweltinstitutes auszugsweise vervielfältigt oder veröffentlicht werden.
* Untersuchung außerhalb des akkreditierten Rahmens; o.B. = ohne Besonderheiten

Auftragsnummer: 714-0/2023-UI Probennummer: 1

Benzo(g,h,i)perylen	DIN 38407-8	< 0.0020 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Indeno(1,2,3,cd)pyren	DIN 38407-8	< 0.0020 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Summe 4 PAK gemäß TWV	DIN 38407-8	< 0.020 µg/l (kleiner Bestimmungsgrenze)
Glyphosat	SLMB 46: 4.10.1 *	< 0.015 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
Glufosinat	SLMB 46: 4.10.1 *	< 0.015 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
AMPA (Aminomethylphosphonsäure) nrM	SLMB 46: 4.10.1 *	< 0.015 µg/l (kleiner Nachweisgrenze)
2,4-D (2,4,-Dichlorphenoxy)- essigsäure	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Alachlor	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Aldrin	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.01 µg/l
Atrazin	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Azoxystrobin	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Bentazon	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Bromacil	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Chloridazon	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Clopyralid	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Clothianidin	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Dichlorprop (2-(2,4- Dichlorphenoxy)-propionsäure (2,4-DP))	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Dimethachlor	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Dimethenamid-P	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l



Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die oben beschriebene Probe. Dieser Prüfbericht darf nicht ohne schriftliche Genehmigung des Umweltinstitutes auszugsweise vervielfältigt oder veröffentlicht werden.
* Untersuchung außerhalb des akkreditierten Rahmens; o.B. = ohne Besonderheiten

Dicamba	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Dieldrin	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.01 µg/l
Diuron	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Ethofumesat	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Flufenacet	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Heptachlor	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.01 mg/l
Heptachlorepoxid	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.01 µg/l
Hexazinon	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Imidacloprid	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Iodosulfuron-methyl	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Isoproturon	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
MCPA (4-Chlor-2-methylphenoxy)-essigsäure	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
MCPB 4-(4Chlor-2-methylphenoxy)-buttersäure	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Mecoprop 2-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-propionsäure (MCPB)	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Mesosulfuron-methyl	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Metalaxyl-M	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Metamitron	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Metazachlor	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Metolachlor	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Metribuzin	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l

Auftragsnummer:

714-0/2023-UI

Probennummer: 1

Metsulfuron-methyl	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Nicosulfuron	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Pethoxamid	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Propazin	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Propiconazol	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Simazin	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Terbutylazin	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Thiacloprid	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Thiamethoxam	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Thifensulfuron-methyl	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Tolyfluanid	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Tribenuron-methyl	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Triclopyr	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Triflursulfuron-methyl	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Tritosulfuron	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Alachlor-t-Säure nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Alachlor-t-Sulfonsäure nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Atrazin-2-Hydroxy nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Azoxystrobin-O-Demethyl nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Chloridazon-Desphenyl nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l



Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die oben beschriebene Probe. Dieser Prüfbericht darf nicht ohne schriftliche Genehmigung des Umweltinstitutes auszugsweise vervielfältigt oder veröffentlicht werden.
* Untersuchung außerhalb des akkreditierten Rahmens; o.B. = ohne Besonderheiten

Chloridazon-Methyl-desphenyl nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
3-carbamyl-2,4,5-trichlorbenzoesäure (Chlorthalonil-Säure) R611965 nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Chlorthalonil-Sulfonsäure (R417888) nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Chlorthalonil R471811 nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Dimethenamid-P-Sulfonsäure nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Dimethenamid-P-Säure nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Flufenacet-Sulfonsäure nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Flufenacet-Säure nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
2,6-Dichlorbenzamid nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
s-Metolachlor-Säure nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
s-Metolachlor-Sulfonsäure nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
NOA 413173 nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
CGA 368208 nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
N,N-Dimethyl-Sulfamid (DMS) nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Metribuzin-Desamino nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Metazachlor-Sulfonsäure nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Metazachlor-Säure nrM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin rM (Metabolit von Triazinsulfonylharnstoffen)	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Atrazin-Desethyl rM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Atrazin-Desisopropyl rM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l



Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die oben beschriebene Probe. Dieser Prüfbericht darf nicht ohne schriftliche Genehmigung des Umweltinstitutes auszugsweise vervielfältigt oder veröffentlicht werden.
 * Untersuchung außerhalb des akkreditierten Rahmens; o.B. = ohne Besonderheiten

6-Chlor-1,3,5,-Triazin-2,4-Diamin rM (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl)	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Isoproturon-Desmethyl rM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Dimethachlor-Säure rM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Dimethachlor-Sulfonsäure rM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
CGA 373464 rM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
CGA 369873 rM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Propazin-2-Hydroxy rM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Terbutylazin-Desethyl rM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl rM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Terbutylazin-2-Hydroxy rM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
3,5,6-Trichlor-2-Pyridinol rM	Untersuchung in einem externen Labor	< 0.03 µg/l
Pestizide insgesamt	Untersuchung in einem externen Labor	0.00 µg/l
Perfluorpentansulfonsäure (PFPeS)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
Perfluorhexansäure (PFHxA)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
Perfluorbutansulfonsäure (PFBS)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
Perfluorpentansäure (PFPeA)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
Perfluorbutansäure (PFBA)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
Perfluorheptansulfonsäure (PFHpS)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
Perfluoroctansäure (PFOA)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
Perfluorhexansulfonsäure (PFHxS)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l



Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die oben beschriebene Probe. Dieser Prüfbericht darf nicht ohne schriftliche Genehmigung des Umweltinstitutes auszugsweise vervielfältigt oder veröffentlicht werden.
* Untersuchung außerhalb des akkreditierten Rahmens; o.B. = ohne Besonderheiten

Auftragsnummer: 714-0/2023-UI **Probennummer:** 1

		(kleiner Nachweisgrenze)
Perfluorheptansäure (PFHpA)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
Perfluordecansäure (PFDA)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
Perfluorooctansulfonsäure (PFOS)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
Perfluornonansäure (PFNA)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
Perfluordecansulfonsäure (PFDS)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
Perfluorundecansäure (PFUnDA)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
Perfluornonansulfonsäure (PFNS)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
Perfluortridecansulfonsäure (PFTrDS)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
Perfluordodecansulfonsäure (PFDoDS)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
Perfluortridecansäure (PFTrDA)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
Perfluorundecansulfonsäure (PFUnDS)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
Perfluordodecansäure (PFDoDA)	DIN 38407-42 *	< 0.5 ng/l (kleiner Nachweisgrenze)
PFAS (20) Summe	DIN 38407-42 *	0.0 ng/l

Ing. Markus Schupp e.h.
Prüfverantwortlicher
Abt. Trinkwasser



Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die oben beschriebene Probe. Dieser Prüfbericht darf nicht ohne schriftliche Genehmigung des Umweltinstitutes auszugsweise vervielfältigt oder veröffentlicht werden.
* Untersuchung außerhalb des akkreditierten Rahmens; o.B. = ohne Besonderheiten